

## Sinn und Zweck dieses Elternabends?



Wir haben festgestellt, dass die Kompetenzen der Kinder, wenn sie in den Kindergarten kommen, in verschiedenen Bereichen abgenommen haben. Wir möchten Ihnen aufzeigen, wie Sie im Alltag ihr Kind unterstützen können, damit es die nötigen Kompetenzen erlernen kann.

## Sinn und Zweck dieses Elternabends?



Sie können sich z.B. nicht mehr

- alleine an- und ausziehen
- die Finken anziehen
- der Wortschatz ist geringer
- einen Ball zuwerfen, Balancieren
- sich in etwas vertiefen, beobachten, neugierig sein
- die Frustrationstoleranz ist oft gering, was nicht heisst, dass die Kinder nicht trotzdem dürfen 😊
- sich spüren, ob z.B. die Nase geputzt werden muss,
- Bananen schälen usw.

## Lerngelegenheiten im Alltag

Lerngelegenheiten ergeben sich in vielen Alltagsmomenten



Es braucht nicht viel: Zeit und Liebe!

Wir stellen Ihnen Spiele vor, die Sie ohne finanziellen Aufwand zuhause und draussen mit Ihren Kind spielen können.

## Spielend die Sinne schulen

Ohren:



Blätterscheln



Frühstücksgeräusche

### Blätterscheln

Herbstspiel für draussen: durch ein Berg von Laub stampfen – wer ist am lautesten?  
Mit dem Fuss die Blätter hochwirbeln, mit den Armen; als Igel sich unter den  
Blättern verstecken und aufwachen. Evtl. einen Rechen kaufen.

### Frühstücksgeräusche

Einen Moment innehalten: welche Geräusche dringen von draussen hinein? Weiter  
essen und nicht schwatzen: Was hörst du? Wer erfindet ein neues Geräusch?  
Die Augen verschliessen und die Geräusche erraten.

## Spielend die Sinne schulen

Riechen und Schmecken:



Heuspiele



Süss und saftig

Heuspiele:

Im frischgemähten Heu spielen: ein Heubett machen, mit Heu werfen...

Süss und saftig:

Mit dem Kind Obststücke schneiden – mit geschlossenen Augen erraten, am Obst schnuppern: was ist es? Raten und essen!

Teilen: ich tausche ein Apfelstück für ein Bananenrädli

## Spielend die Sinne schulen

Fühlen:



Seifenblasen



Federwisch



Barfuss im Morgentau



Matschepatsche

### Seifenblasen

Mit dem Kind Seifenblasen in die Luft pusten; mit der Hand balancieren bevor sie platzt

### Federwisch

Mit einer Feder Ihrem Kind über die Stirn, die Nase... streicheln: die Körperteile benennen – dann tauschen!

### Barfuss im Morgentau

An einem schönen Sommermorgen barfuss über eine taunasse Wiese stapfen! Was spürst du? Was siehst du? Was hörst du?

### Matschepatsche

Barfuss durch den Schlamm patschen: wo ist es weich? Wo hart? Wo kann man Abdrücke hinterlassen?

Wem gehört welcher Fussabdruck? Wer hat die grössten/kleinsten/breitesten Füße?

## Bewegung hält gesund

Mit Hand und Fuss:



Schnipselsalat



Zeigt her eure Hände

### Schnipselsalat

Papierschnipsel reissen (gute Motorikübung!) und auf dem Boden verteilen. 2 Kinder rennen los und sammeln die Schnipsel auf (in Eimer tun...)

### Zeigt her eure Hände

Die Innenfläche der Hände mit Farbe anpinseln. Abdrücke auf Papier machen. Wem gehören welche Hände? Wie heissen die einzelnen Finger?

## Bewegung hält gesund

Rundum bewegt:



blitzsauber geputzt



Treppenspiele

Blitzsauber geputzt

Kinder putzen sehr gerne mit Wasser, Bürste, Lappen – evtl. mit Schürze und Kopftuch.

Treppenspiele

Auf jeder Treppenstufe eine Karte verdeckt hinlegen (oder eine Karte eines Memoryspiels)

Mit jedem Schritt die Zahlen nennen

Mit jedem Schritt «rechts» oder «links» sagen



## Bewegung hält gesund



Reckstange im Türrahmen



Grosser Hüpfball



Kleines Trampolin

Möglichkeiten für zuhause, die Spass machen  
Starbie in Dietikon und das Trampolino (Spielhallen)  
Es fehlt vielen Kindern an Körperspannung, weil sie zuwenig Bewegung haben.

## Kreativität

Rollenspiele:



im Riesenland



Wenn Tiere plaudern



Der Schaumprinz

Im Riesenland

Kind auf die Schultern nehmen und herumspazieren: was sieht das Kind alles?  
Beschreiben!

Wenn Tiere plaudern

Rollenspiel mit Stofftieren: was erzählen sie sich?

Der Schaumprinz

Im Badewasser viel Schaum mache, Fantasieperücken, Schnurrbärte: im Spiegel  
betrachten, erraten was man ist.

## Fragen und Forschen

Spielen und Knobelei:



Kissenturm bauen



Wo ist die zweite Hälfte?

Kissenturm bauen

Womit anfangen? Wie hält der Turm? Wer schafft es, mehr als 5,6 Dinge zu stapeln bevor er kippt?

Auch mit Bücher, Kartons...

Wo ist die 2. Hälfte?

Kunstkarten zerschneiden (quer, längs, diagonal)

Eine Hälfte liegt auf dem Tisch, die andere auf dem Boden: eine Hälfte vom Tisch nehmen und die 2. Hälfte am Boden suchen

Schwieriger: alles auf dem Boden streuen.

## Fragen und Forschen

Kombinieren und Gedanken ordnen:



Roter Schal und grüne Mütze?

Roter Schal und grüne Mütze?

Viele Sachen zum Anziehen auf dem Boden streuen: Ihr Kind überlegt sich, was es anziehen will.

Was passt zusammen? Was passt zum Wetter? Wie ist das Wetter (Fenster öffnen und schauen).

## Fragen und Forschen

Das Leben entdecken:



der Teddy ist krank



was löst sich auf?

der Teddy ist krank

Den Teddy untersuchen und kennen lernen: das ist der Bauch, die Ohren, die Pfoten  
Den Teddy verarzten und Verbände anlegen

was löst sich auf?

In der Küche experimentieren! Was passiert...

- Wenn ich ein Gummibär ins Wasser lege?
- Kakaopulver in Milch verrühre?
- Puddingpulver in Milch?

## Fragen und Forschen

Konzentration und Gedächtnis schulen:



verkehrte Welt beim Frühstück



Briefkasten und Gartentor

verkehrte Welt beim Frühstück

Den Frühstückstisch falsch decken: was ist hier nicht richtig? Wer kann es in Ordnung bringen?

Evtl. Tischset basteln, wo ersichtlich ist, wie man den Tisch richtig deckt.

Briefkasten und Gartentor

Beim Spaziergang Dinge suchen, die man vorher abgemacht hat: einen Briefkasten, ein Gartentor... Anzahl steigern und die Merkfähigkeit üben!

## Fragen und Forschen

Sortieren, zählen, logisch ordnen:



die lustigen Fünflinge



Papageiensuche (Fingerpuppen)

### die lustigen Fünflinge

Gemeinsam die Finger an der Hand zählen, an der linken und dann an der rechten. Welcher Finger ist besonders lang oder kurz? Dünn oder dick? Fingervers lernen!

### Papageiensuche (Fingerpuppen)

Papageien zeichnen und ausschneiden oder Fingerpuppen (IKEA) und draussen aufhängen oder verstecken. Die 10 Papageien oder Fingerpuppen suchen gehen.

## Die Sprache – eine Brücke zueinander



Geschichtensack



Blumenwiese



Fingerversli

### Geschichtensack

In einem Sack reizvolle Sachen verwahren: Holzhaus, eine Zinnfigur, eine Glasmurmel... Ihr Kind greift in den Sack und Sie fantasieren eine Geschichte dazu.

### Blumenwiese

3 rote, 3 blaue und 3 gelbe Blumen aus Tonpapier schneiden und auf der Wiesen verteilen: Pflücke die rote Blume / pflücke zuerst die rote, dann die gelbe Blume! (nachher mit Grössen variieren)



## Die Sprache – eine Brücke zueinander



Bücher „lesen“; schauen und staunen

In die Bibliothek gehen (Zentrumsbibliothek Mutschellen)

Geschichten und Lieder hören



Büechli anschauen  
In die Bibliothek gehen  
Geschichten und Lieder hören

## Fazit für die Eltern

- Anregendes Umfeld
- Hilfe zur Selbsthilfe
- Mitwirken in Alltagsdingen macht stolz und zufrieden
- Begleiten heisst Zeit haben um zu beobachten,  
um zu zuhören und um zu beraten



Die Rolle der Eltern ist die eines Coaches. Sie haben eine grosse Vorbildfunktion (Kinder ahmen im Spiel nach).  
Lassen Sie Ihr Kind mithelfen!

## Studien

- Bereits viele Studien vorhanden
- Einfluss der Familie überragend
- Familienergänzende Betreuung spielt eine deutlich kleinere Rolle
- Studien unterstützen die von uns aufgezeigten Möglichkeiten



Es gibt inzwischen einige Studien zum Thema Frühförderung.

Im Jahr 2013 wurde in der NZZ über die Studie von Margrit Stamm mit 300 Familien in der Schweiz berichtet.

Diese besagt, dass der Einfluss der Familien weit überragender ist, als man bisher angenommen hat.

Die familienergänzende Betreuung spielt eine deutlich kleiner Rolle, ausser bei Kindern, welche zu Hause nicht genügend Anregung erhalten.

Die Studie von Margrit Stamm bestätigt die von uns aufgezeigten Möglichkeiten. Es braucht keine teuren Kurse

## Kurzfilme zur Förderung

[www.kinder-4.ch](http://www.kinder-4.ch)

40 Kurzfilme in 13 verschiedenen Sprachen